

Sehr geehrte [REDACTED]

zunächst möchte ich mich für Ihren Beitrag bei der Bundesarbeitsgemeinschaft Rohstoffpolitik des Wirtschaftsrates der CDU heute herzlich zu bedanken.

Ich möchte Ihnen im Anschluss an die Veranstaltung die wichtigsten Aspekte zur Rohstoffpolitik aus Sicht von Holcim kurz und prägnant in ein paar Sätzen mitgeben. Ich hoffe, diese Informationen sind für Ihre weitere Arbeit von Nutzen.

Resilienz in der Rohstoffpolitik wird maßgeblich durch die Etablierung einer Kreislaufwirtschaft geschaffen.

Als Baustoffunternehmen verfügen wir über zahlreiche Produkte und Lösungen, die heimische Rohstoffe schonen und diese somit länger verfügbar machen. Allerdings fehlt es derzeit an einem etablierten Absatzmarkt für diese nachhaltigen Produkte.

Daher ist es notwendig, dass **öffentliche Vergabestellen** bei Bauvorhaben **rezyklierte Bauprodukte** und Baustoffe **verbindlich** berücksichtigen. Dabei darf der Preis allein nicht das ausschlaggebende Kriterium sein.

Ein weiterer entscheidender Vorteil ist, dass Recyclingkreisläufe für Baustoffe regional verankert wären. Regionale Wertschöpfungsketten bieten eine signifikant bessere Resilienz gegen globale Krisen. Dies manifestiert u.a. sich in kurzen Lieferwegen, schnellerer Anpassungsfähigkeit und einem hohen Vertrauen zwischen den regionalen Partnern.

Ich hoffe, Sie berücksichtigen diese Hinweise in Ihrer weiteren politischen Arbeit. Für ein tiefergehenden Austausch stehe ich Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihr Engagement!

Mit freundlichen Grüßen